



Foto oben: Vollgefülltes Festzelt zur 100 Jahr-Feier
Foto unten: Super 8-Cup
/ Fotograf Hartmut (Hacky) Slotta

Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball – Tischtennis – Basketball – Gymnastik

Cheerleading

Sport- Echo

Echo



100 Jahre BSC

Traditionell modern

MAI 2010 / JAHRGANG 27 / AUSGABE 316



Eine süße Belohnung für Fußballabteilungsleiter Francesco von Heike und Iris für seinen Einsatz beim Elternfußballturnier

Titelbild: Heike Wommelsdorf, Francesco Ducatelli, Iris Müller



Kerstin und Dieter Schunck fördern unsere Fußballjugend und präsentieren den neuen Schunck-Bus. Damit verfügt der Verein über 4 Busse.



Die alte Herren und die 1. Damen haben sich "ver-Müllert"
Iris Müller und Maik Müller gaben sich im Mai das Ja-Wort.



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



CITROËN C3 ab 10.990 €* *inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

CITROËN C3 1.1 Advance
Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 7,9, außerorts 4,9, kombiniert 5,9;
CO₂-Emissionswerte (g/km): kombiniert 137
*inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Der neue CITROËN C3
Jetzt bei uns erleben



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

Wetter gegen Jubiläumsfeier 0:3

von Volker Schmidt

Einen spannenden Drei-Kampf gab es am Donnerstag, dem 13., Freitag, dem 14. und Samstag, dem 15. Mai 2010 auf dem Franzschen Feld zu erleben. In drei Partien war das viel zu kalte Maiwetter angetreten, um sich mit den Organisatoren der Jubiläumsfeierlichkeiten aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des BSC zu messen.



Die erste Partie begann mit einem feinen Nieselregen und Temperaturen um die 12 Grad am frühen Donnerstagmorgen, an dem der 12. Super 8-Cup der Braunschweigischen Landessparkasse mit den F- bis A-Jugendmannschaften vom VFL Wolfsburg, Eintracht Braunschweig, Freien Turnern, TSV Lamme, SV Broitzem, Lehndorfer TSV, SV Kralenriede und natürlich dem BSC Acosta über den Tag verteilt ausgetragen werden sollte. Anzumerken bleibt hier, dass einige unserer zweiten Mannschaften mit tollen Leistungen als Ersatz bei anderen Vereinen aushalfen, die nicht in allen Altersklassen eine Jugendmannschaft stellen konnten. Jeweils in zwei Gruppen spielte jede Altersklasse ein eigenes Turnier, danach wurden im Quervergleich die Plätze für die Gesamtwertung ausgespielt.



Die Preise gibt es bei diesem Turnier jedoch nur für die Vereine entsprechend der Summe ihrer Platzierungen. Außerhalb dieser Wertung wurde auch noch ein G-Jugend-Turnier ausgetragen. Mit heißen Getränken, warmem Essen, tollen Torten und Kuchen, einem Zelt und guter Laune hielt das Organisationsteam aus rund 60 hoch motivierten und technisch perfekten Helfern sehr erfolgreich jedem Wetteranriff Stand und konnte so sogar den Regen



noch vor Veranstaltungsbeginn stoppen. Konsequenterweise wurde die Planung durchgezogen, viele Zuschauer kamen für einen Besuch der Veranstaltung auf das Franzsche Feld und das Endergebnis lautete: Glatter Sieg für den BSC Acosta mit 40 Punkten vor der Eintracht, den Freien Turnern und dem VFL

Wolfsburg. Bedauerlicherweise wurde ein Stürmer der Freien Turner beim Finale der B-Jugend schwer verletzt. Wir wünschen ihm auch auf diesem Wege eine gute Besserung. Hiervon



abgesehen waren aber am Ende alle Teilnehmer zufrieden und freuten sich über



den guten Erfolg.

Verein	A-Jugend		B-Jugend		C-Jugend		D-Jugend		E-Jugend		F-Jugend	
	Tore	Punkte										
BSC Acosta	12	24	10	20	8	16	6	12	4	8	2	4
Eintracht	8	16	6	12	4	8	2	4	1	2	0	0
Freie Turner	6	12	4	8	2	4	1	2	0	0	0	0
VFL Wolfsburg	4	8	2	4	1	2	0	0	0	0	0	0



Schiedsrichterfrage von unserem Schiedsrichterwart Thomas Möhle:
Beim Einwurf stellt sich ein Gegenspieler direkt vor den einwerfenden Spieler und berührt den korrekt ausgeführten Einwurf mit dem Kopf. Wie ist die Spielfortsetzung.

- a. Wiederholung
- b. Weiterspielen
- c. Verwarnung, indirekter Freistoß



Die richtige Antwort ist c

IMPRESSUM
Herausgeber
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.
Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 05 31/33 43 03
Zusenden von Spielberichten per E-Mail:
bscacosta@gmx.de
Redaktion und Gestaltung
Uwe Wolff
Anzeigen
Karsten Beyer
Auflage 500 Stück, zehn Ausgaben/Jahr

G- Junioren

G1 Junioren BSC Acosta 1 - SV Stöckheim 10:4 vom 8.5.10

Gegen den SV Stöckheim wollten wir heute unsere Niederlage vom Mittwoch gegen Querum wieder wett machen. Dies gelang uns eindrucksvoll. Von Beginn setzten wir Stöckheim unter Druck und die Tore fielen dann auch in regelmäßigen Abständen. Angetrieben vom heute überragenden Niels kamen wir nie in Schwierigkeiten. Unsere Abwehr stand meistens gut (erst bei klarer Führung wurde sie etwas schludrig) und der Sturm nutzte viele seiner Torchancen. Der Sieg heute geht damit vollauf in Ordnung
Aufstellung: Aleksander, Tom, Elisa, Niels, Kilian, Elias + Charlie,
Torschützen: Charlie 5, Niels 4 + Kilian 1

BSC Acosta 2- SCE Gliesmarode vom 30.4.10 8:1

Gegen Gliesmarode waren wir klar überlegen und siegten sehr souverän mit 8:1 Toren. In diesem Spiel überzeugte vor allem unser Torjägerduo Adnan + Nico.

Matteo, Johannes, Dominik, Nico, Adnan, Fabian, Julius, Okan + Shawn.

Torschützen: Adnan 5 + Nico 3

VfB Rot Weiß – BSC Acosta 2 vom 8.5.10 2:4

Heute wartete der Tabellenführer auf uns. Wir mussten zum bisher ungeschlagenen VfB RW zum Madamenweg. In einem spannenden Spiel konnte sich unsere Mannschaft mit 4:2 Toren durchsetzen und damit die Tabellenführung übernehmen. Alle Jungs spielten toll und gewannen verdient. Vielen Dank an die Elternschaft, die heute die Betreuung der Mannschaft übernehmen musste.

Aufstellung: Matteo, Johannes, Dominik, Fabian, Nico, Adnan, Benlamin + Clemens, Torschützen: Adnan 3 + Fabian 1

G3 Junioren: TSV Germania Lamme 2 – BSC Acosta 3 vom 30.4.10 5:1

Voller Vorfreude reisten wir zum Spiel in Lamme an. Heute wollten wir unser erstes Spiel gewinnen. Leider kam dann aber alles ganz anders. Unsere Kids hatten heute alles andere im Kopf --- leider nur kein Fußballspielen. So verloren wir erstmals recht deutlich mit 1:5 Toren. So schlecht wie heute hatten wir bisher noch nicht gespielt. Ich nächsten Spiel wollen wir es wieder besser machen.

Clemens, Tom, Maxilian, Furkan, Ahmet, Noah, Phill, Ajdin, Benjamin, Youssef + David.

Torschütze: Tom

BSC Acosta 3 - SV Schwarzer Berg vom 8.5.10 5:2

Heute wollten wir es besser als gegen Lamme machen. Nach einem spannenden Spiel, in dem es hin und her ging gewannen wir mit 5:2 Toren. Alle freuten sich riesig, denn dies war unser erster Sieg in einem Punktspiel. Alle Kinder waren heute ganz bei der Sache und dies hat sich ausgezahlt. Angefangen von Lenard im Tor, der super hielt bis zu Josef haben heute alle Jungs ihr bestes gegeben. Das war prima heute!!!

Aufstellung: Lenard, Tom, Furkan, Noah, Okan, Youssef, Paul, Josef, Oliver + David.

Torschützen: Noah 2, Tom 2 + David 1

Peter Linnemann

Das zweite Spiel fand am Freitag so ungefähr ab 16.30 Uhr statt. Das Maiwetter hatte es diesmal noch mit zwei Grad weniger versucht, hatte aber auch an diesem Tag ohne Regen keine Chance, die **fußballbegeisterten Mütter und Väter** von BSC-Jugendspielern und eine starke Mannschaft aus der Basketballabteilung (Super, dass Ihr mitgemacht habt, auch wenn Ihr Euch erst darauf umstellen musstet, dass es einen Elfmeter gibt, wenn ein Spieler den Ball im Strafraum fängt) an der Austragung eines fröhlichen Elternfußballturniers zu hindern. Von Peter Linnemann (Foto rechts) hervorragend durchgeplant gab es nicht nur tolle



Fußballszenen (u.a. Menge live beim Torschuss), sondern auch attraktive Tanzdarbietungen von gut gelaunten Müttern zur Ablenkung der ballführenden Männer im Stadion zu sehen. Die Mann- und Frauschaften der A 3, C 1, D 1, F3, G-Jugend sowie dem



Basketballteam zeigten, wie lustvoll Fußball auch sein



kann und am Ende setzte sich mit der C1 die vorher am höchsten gewettete Mannschaft durch.



Gleich im Anschluss gab es dann noch im Festzelt eine Präsentation der von Hartmut Slotta und Uwe Wolff erarbeiteten Chronik 100 Jahre BSC zu sehen. Hier wurde zurückgeblickt in die Anfänge des Vereins und seine Entwicklungen im Laufe der Jahrzehnte. Viele der Anwesenden konnten eigene Erlebnisse erzählen und die Informationen ergänzen. Angesichts weiterer heftiger Tieftemperaturangriffe, zäh vom Wetter vorgetragen, gelang es nur knapp, die ca. 30 Zuschauer vor dem Kältetod zu bewahren und so endete die Veranstaltung gegen 22 Uhr.



Viel Arbeit, viel Zeit, viele einsame Stunden beim Durcharbeiten der Vereins-Nachrichten, der Informationsblätter, der Echos, interessante Stunden bei Gesprächen mit langjährigen Mitgliedern.
In unendlich vielen Spielberichten, Reisebeschreibungen, sogar in Gedichten wurde rund um den BSC "berichtet", gelobt, kritisiert und auch gestritten. 100 Jahre BSC zogen an mir vorüber. 100 Jahre BSC wurden "lebendig".

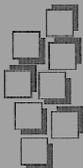
Hartmut Slotta
Chronikredakteur, 1000 Stunden BSC-Recherche



Bei der Gestaltung der BSC-Chronik mitwirken zu können war für mich eine ehrenvolle Aufgabe! Gut, dass ich anfangs nicht gewusst habe, wie viele Arbeitsstunden ich dabei verbringen würde. Zugute kam mir, dass der Winter in diesem Jahr lange anhielt und die wesentlichen Arbeiten hier anfielen.

Da ich erst eine verhältnismäßig kurze Zeit im Verein bin, habe ich durch die Chronik erfahren, welche Leistungen unsere sportlichen Vorgänger erbracht haben.

Uwe Wolff, Chronikredakteur, 1000 Stunden Layoutarbeit



Thomas Krüger
Steuerberater

Diplom-Kaufmann Thomas Krüger Steuerberater Kastanienallee 40 38104 Braunschweig	Telefon 05 31 / 79 97 248 Telefax 05 31 / 79 97 249 Mobil 01 71 / 54 28 759 E-Mail krueger@stbkg.de Internet www.stbkg.de
--	---

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!
 Sprechen Sie mit uns darüber.
Bestattungshaus
»SARG-MÜLLER«
 Otto Müller KG
 Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig
Telefon (0531) 33 30 33
 Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar
 e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de



Geiler
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung
 Ausführung
 Zentralheizung
 Lüftungsanlagen
 Klimatechnik
 Ölfeuerungen
 Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de



Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister
 Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig
www.schwarzerkater.com

3. F - Junioren

Da Peter Linnemann verhindert war, habe ich die 3. F-Junioren in diesen zwei Spielen betreut.

BSC Acosta 3 - SG Bevenrode 2 (Samstag, 10.04.2010)

Gegen die völlig überforderte Mannschaft von SG Bevenrode gelang ein klarer Erfolg mit 10:1 Toren. Die 3. F-Junioren war nach anfänglichen Schwierigkeiten klar bestimmend und hatte keine Schwierigkeiten das Spiel für sich zu entscheiden. Besonders Anton Schindehütte wusste als Spielgestalter zu überzeugen. Eins ums andere Mal setzte er Tejan Kaba in gut in Szene, so das dieser mit 8 Toren der erfolgreichste Torschütze an diesem Tage war. Aber auch alle anderen eingesetzten Spieler wussten an diesem Tage zu überzeugen und ließen die Auftaktniederlage von 9:0 Toren gegen den Polizei SV rasch vergessen. Kompliment an alle Spieler für ihren Einsatz.

SV Volkmarode – BSC Acosta 3 (Samstag, 17.04.2010)

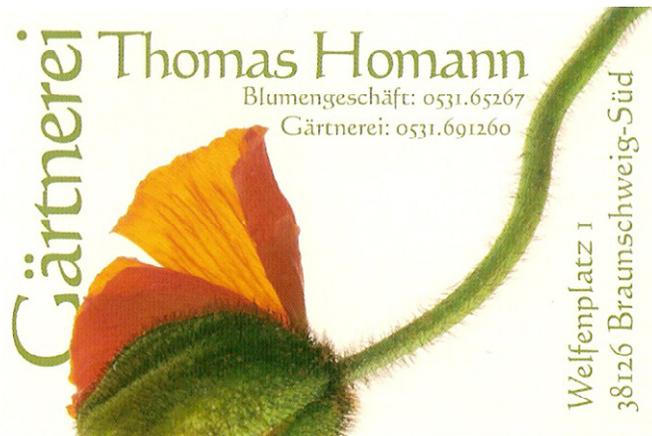
Nachdem die 3. F-Junioren am Dienstag noch gegen den SV Volkmarode mit 2:0 Toren gewinnen konnte, setzte es heute eine Niederlage mit 0:3 Toren. Obwohl wir mehr Spielanteile als der Gegner hatten, gelang uns kein Tor. Chancen wurden zwar zu Hauf erspielt, aber Torschüsse waren Mangelware. Der Mannschaft kann man jedoch keinen Vorwurf machen, da alle mit tollem Einsatz bei der Sache waren. Jungs, lasst den Kopf nicht hängen. Ihr ward richtig gut, habt leider nur das Tor nicht getroffen.

Mit Beginn des Monats Mai habe ich die Mannschaft von meinem Vorgänger Peter Linnemann übernommen. Seitdem haben wir drei Spiele bestritten. Waren wir im ersten Spiel gegen SK Polonia (4:5) noch gleichwertig, so waren wir in den nächsten zwei Spielen gegen Polizei SV (1:8) und nochmals SK Polonia (1:8) leider chancenlos. Dennoch wusste die Mannschaft zu überzeugen und hat niemals aufgegeben. Es macht Spaß mit dieser Mannschaft zu arbeiten, denn alle Spieler sind mit grossem Eifer bei der Sache.

Am 29.05.2010 haben wir in Bevenrode unser letztes Spiel. Anschließend werden Anton Schindehütte und Jonathan Leesch altersbedingt in die E-Junioren wechseln und hoffentlich auch dort Spaß am Fußballspielen haben. Die anderen haben alle noch ein Jahr F-Junioren vor sich und einige werden sicherlich den Sprung in die 1. F-Junioren schaffen.

Zuletzt möchte ich mich bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe, dass sich daran auch in der neuen Spielserie nichts ändern wird.

Jürgen



Der Höhepunkt sollte Samstag, der 15. Mai mit dem großen Zeltfest ab 19 Uhr werden. Schon morgens legte sich das Wetter erneut mit kräftigen Regengüssen ins Zeug, konnte aber im Zelt wiederum nur mit den tiefen Temperaturen einzelne Nadelstiche setzen. Das Wasser blieb draußen und bildete auf dem Zugang zum Zelt große Pfützen.



Rund 270 Gäste, darunter als Ehrengäste Klaus Wendroth (Stadt), Franz Matthies (SSB), Karsten Kablitz (stellv. Bezirksbürgermeister), Vorstandsvertreter vom SC Leoni und den Freien Turnern sowie alle Ehrenmitglieder des BSC Acosta hatten sich pünktlich im Zelt eingefunden, um der Begrüßungsrede des Vereinsvorsitzenden zu lauschen.

Als Abschluss seines Redebeitrags überreichte Volker Schmidt die Urkunden, mit denen Frank Mengersen und Uwe Hielscher als Dank für ihre großartige und absolut außergewöhnliche Leistung für den Verein zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Beide staunten nicht schlecht



darüber, denn sie hatten vorher nichts von diesem Beschluss der letzten Mitgliederversammlung mitbekommen. Das Publikum spendete beiden einen wohlverdienten Applaus. Das Organisationsteam hatte sich für diesen Abend mit großen Heizlüftern ausgerüstet, um den schlimmsten Angriffen des Wetters zu begegnen und dort, wo heiße Luft geblasen wurde, fühlten sich die Gäste wohl. Am Zeltrand jedoch gelang dem eiskalten Wind so mancher erfolgreiche Durchbruch und die betroffenen Gäste mussten sich mit Wintermänteln schützen.

Leider dauerte die heiß ersehnte Essenausgabe (es gab Spargelcremesuppe, Salate, dann als Hauptgericht drei Fleischsorten mit Beilagen und für "Fleischlose" Lasagne, zum Nachtisch



Quarkspeise, rote Grütze mit Vanille und Schokoladenpudding, alles war lecker) länger als erwartet, so dass der Programmablauf aus dem Plan geriet. Ein auf eine Leinwand projiziertes tolles Video mit Gratulationsbotschaften von Leuten wie Roy Makay, Thomas Schaaf, Dieter Hoeneß, Oliver Braun, Torsten Lieberknecht, Oberbürgermeister Dr. Hoffmann, Isabel Edvardson und weiteren Stars

schloss mit einem Beitrag des ehemaligen BSC-Mitglieds Christian Eitner (Jazzkantine), der zur großen Freude des Publikums auch noch den Slade-Song "My oh My" mit einer letzten auf Deutsch zu Ehren des BSC gedichteten Strophe mit seinen Kollegen von der Jazzkantine aufgenommen hatte. Ein Superbeitrag zur Feier, gemanagt von Frank Mengersen.

Der Unterhaltungskünstler Brian O. Gott konnte dann etwa eine Stunde später als geplant



gegen die inzwischen lausige Kälte aktiv werden, indem er mit Püscheln, Folklore und ungezählten witzigen Gags das Publikum anheizte. Das gelang ihm routiniert, charmant und immer wieder mit um die Ecke zu verstehenden Wortkonstruktionen oder Doppeldeutigkeiten wie z.B. "Kaktusse" im Sinne von "Kack -Tusse". Auch wenn es manchmal ein wenig dauerte, bis die inzwischen eingefrorenen Gehirne der Gäste die Bedeutungen nachvollzogen hatten, hatten

alle viel Spaß mit dem Erscheinen (nicht Kommen!) des Stargastes.



Das Rückspiel drei Tage später bot dann ein verändertes Bild. Der HSC Leu war natürlich vorgewarnt und wollte uns insbesondere in der 1. Halbzeit demonstrieren, dass hier ein älterer gegen einen jüngeren Jahrgang spielt. Unsere Defensive war voll gefordert und in einigen Szenen hatten wir auch das Glück auf unserer Seite. Das Glück war uns auch hold, als wir mit dem eigentlich ersten vernünftigen Angriff die 1:0 Führung durch Janik erzielen konnten, der von Torben schön freigespielt wurde. Für die zweite Halbzeit haben wir uns vorgenommen, dass Spiel offener zu gestalten, was uns auch gelang. Je länger das Spiel dauerte, umso mehr verdienten wir uns den Erfolg durch unbändigen Einsatz. So war am Ende der Jubel über den 2. Sieg in der Kreisliga auch groß. Die nächste Herausforderung stellte sich beim Besuch der Freien Turner II. Auch hier hatten wir in Halbzeit 1 unsere Chancen, die wir jedoch nicht nutzen konnten, und so ging es mit einem 0:0 in die Pause. Wir hatten uns wieder viel vorgenommen, doch in Halbzeit 2 ließen die Kräfte doch merklich nach und die Turner nutzten das clever zu zwei Toren. Damit war unsere erste Niederlage im sechsten (!) Spiel der Kreisliga da, aber kein Beinbruch. Als nächstes war RW Volkmarode bei uns zu Gast. Auch hier kamen wir zu Chancen, die wir zunächst nicht nutzen konnten. Dennoch hatten wir insbesondere in Halbzeit 1 mehr vom Spiel und Mustafa belohnte den Aufwand mit dem 1:0, bevor Ole in Halbzeit mit einem Kopfballtor nach Flanke von Matej für die Vorentscheidung sorgte. Die Volkmaroder kamen noch zum Anschlusstreffer, aber aufgrund einer starken Torwartleistung von Angelo brachten wir den Sieg über die Zeit. Als nächstes folgte das Rückspiel gegen Turner 2. Das die Jungs die vorangegangene Niederlage wett machen wollten, war heute – nach einigen aufmunternden Worten zu Beginn – deutlich zu spüren. Die Turner taten sich auch schwer, da wir ihnen mit unserem kompakten Spiel das Leben doch schwer machten. Matej war es vorbehalten, mit einem abgefälschten Freistoß für die Führung zu sorgen (21. Min.). Nach der Pause kamen die Turner mehr auf und auch zum Ausgleich, als eine Bogenlampe im Tor einschlug. Danach wogte das Spiel hin und her, da keine Mannschaft wieder unentschieden spielen wollte. Auch hier hielt uns Angelo mit einigen Glanzparaden im Spiel und auch Khaled konnte die ein oder andere brenzlige Situation clever klären. So sahen wir in der Nachspielzeit der Partie noch einen Angriff, als Janik beherzt davonzog und auf Ole abspielte, der die Vorlage zum 2:1 Siegtreffer einnetzen konnte. Nach dem Schlusspfiff war der Jubel natürlich riesengroß. Die anschließenden Ergebnisse brachten uns wieder auf Tabellenplatz 2 (bei Punktgleichheit mit dem 1.). Nunmehr haben wir es in der Hand, bei der Vergabe der Kreismeisterschaft weiter ein wichtiges Wort mitzusprechen. Für die Mannschaft als komplett jüngerer Jahrgang bedeutet schon allein das zuvor geschriebene einen Riesenerfolg. Evtl. ist ja noch die ein oder andere Überraschung drin.... Dennoch schon jetzt ein Riesenkompliment an die Jungs. Als „Belohnung“ stand im Anschluss an die Partie gegen die Turner noch der Besuch des Eintracht-Heimspiels gegen Erfurt auf dem Programm. Leider wurde es da nichts mit der großen Überraschung, aber für die haben unsere Jungs ja schon im Vorfeld gesorgt...

Mannschaft:

Angelo Martinez, Tim Batzdorf, Torben Biermann, Umut Dauer, Khaled Eid, Mustafa Eid (1 Tor), Ole Fichtner (2 Tore), Yannis Fischer (1 Tor), Dominik Ghiani, Berkay Güven, Ben-Leon Hahn, Matej Jahn (2 Tore), Maximilian Krage, Niklas Neumann, Boris Rössinger, Ayman Schulz, Cedric v.d. Wall, Janik Werker (1 Tor) und Felix Westphal.

Torsten Biermann

Michael Fichtner

1. D – Junioren

D - Junioren BSC - Reislingen Neuhaus 5:0

Die Wolfsburger Vorstädter können mit dem Resultat sehr zufrieden nach Hause fahren... hätten unsere Jungs nur jede zweite Torchance konsequent genutzt wäre ein zweistelliger Sieg durchaus möglich gewesen. Man merkte unserer Mannschaft an, dass sie sich für die unnötige Niederlage gegen Calberlah rehabilitieren wollte, jeder Spieler war für den anderen da. Es wurde gekämpft, kein Zweikampf verloren und mit breiter Brust ein spielerisch toller Angriff nach dem anderen vorgetragen. einziges Manko... es fielen zu wenig Tore. Mit dem 1:0 zur Pause war RN sehr gut bedient. Nach dem Wechsel und der Einwechslung von Wirbelwind Nils Menger hatten die Wolfsburger unserem Sturmlauf nichts mehr entgegen zu setzen. 3 Tore von Nils und ein Traumtor von P. Schmidt rundeten den tollen Sieg auch im Ergebnis ab. Aus einer SuperMannschaft möchte ich P. Schmidt, Nils Menger und J. Brockmann herausheben besonders Julian brachte eine außergewöhnliche Leistung.

KB

2. D- Junioren

D 2 spielt weiter um die Kreismeisterschaft mit – Besuch des Eintrachtspiels gegen Erfurt

Die Mannschaft macht uns weiter sehr viel Freude und hat weiter alle Möglichkeiten, bei der Vergabe der Kreismeisterschaft ein erhebliches Wörtchen mitzureden, da wir als derzeitiger Tabellenweiter punktgleich mit dem Spitzenreiter sind. Diese Situation überrascht doch sehr, zumal wir in der Kreisliga die einzige Truppe mit komplett jüngerem Jahrgang stellen. Dennoch ist es sehr beeindruckend, wie die Jungs Woche für Woche den zweifelsohne körperlich „stabileren“ Gegnern Paroli bieten. Das Rückspiel bei Eintracht II endete ebenfalls 1:1. Matej konnte uns mit einem sehenswerten Freistosstor in Führung bringen. Diese Führung konnten wir bis weit in die zweite Hälfte hinein verteidigen, bevor der Eintracht noch der Ausgleich gelang. Aber auch nach dem Ausgleichstreffer ließen die Jungs den Kopf nicht hängen und kämpften verbissen weiter und hielten das letztlich verdiente Remis. In den nächsten beiden Spielen trafen wir auf den HSC Leu, der ebenfalls ein Wort bei der Titelvergabe mitreden wollte und uns somit in die krasse Außenseiterrolle drängte. Eine Rolle, die uns offenbar zu liegen scheint, denn die Jungs ließen den HSC Leu nicht zur Entfaltung kommen und machten dem Favoriten mit energischem Einsatz das Leben schwer. Die Leuer konnten von Glück reden, dass wir einige doch klare Torchancen ausließen. Auch der 0:1 Rückstand kurz vor Schluss schockte uns nicht, sondern löste eine Trotzreaktion in Form einer verstärkten Offensivleistung aus. Zwei Minuten vor Spielende war es dann soweit. Yannis konnte die Führung per „Bogenlampenschuss“ noch ausgleichen. Der Jubel der Jungs war entsprechend. Der couragierte Auftritt fand wurde mit einem verdienten Punkt belohnt.

Weil es inzwischen Mitternacht geworden war, mussten die über 400 Tombola-Preise der schon lange vorher verkauften rund 2100 Lose strikt ausgegeben werden. Dank der



Engagement wird der Verein nicht vergessen.

Nun hätte man nach der Gewinnausgabe schon glauben können, das Wetter würde die Partie vom Samstag doch noch gewinnen, denn tatsächlich gaben sich viele, ja sogar die meisten Gäste schließlich geschlagen und zogen das warme Bett zu Hause dem zugigen Zeltaufenthalt vor.

unglaublichen Sammelleidenschaft von Werner und Karin Mengersen gab es so viele Preise, dass deren Ausgabe an die Gewinner kaum zu bewältigen war und erneut ein kleiner Programmstau entstand. Der BSC Acosta bedankt sich auf diesem Wege bei allen Spendern, die durch den Kauf einer Niete die Arbeit des Vereins finanziell unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt allen, die bei ihren mehr als 20 gekauften Losen auf diesen keine einzige Zahl, aber überall "leider nicht" lesen konnten. Ihr selbstloses



Ja, es hätte tatsächlich noch schief gehen können, wäre da nicht ein Häuflein der Aufrechten, angeführt von unserem zweiten Vorsitzenden Wolf-Peter Winter, den bewährten Kämpfern Uwe und Erbbe Granatowski, Heike Wommelsdorf und einigen anderen, hier nicht genannten vorbildlichen Jubiläumsfeierern gewesen. Sie trotzten gemeinsam mit einer kleinen Schar von vorwiegend weiblichen Anhängern pflichtbewusst der Kälte, indem sie sich mal schneller, mal enger zur Musik unseres DJ Jörg Zogorski über die Tanzfläche bewegten und



mehr davon begeistert, wie viele Mitglieder und Freunde des Vereins bereit waren, sich in diesem Rahmen zu engagieren.

Volker Schmidt

dadurch eine so große Hitze produzierten, dass die Feier zu einem fast normalen Ende gegen 3.30 Uhr kam.

Abschließend bedankt sich der Verein bei allen Organisatoren, Helfern, Sponsoren und Teilnehmern an den diversen Veranstaltungen und geht davon aus, dass das Jubiläum 100 Jahre BSC damit ausreichend würdig begangen worden ist und keiner Nachspielzeit bedarf. Der Vorstand war jedenfalls einmal

1. C – Junioren

BSC ACOSTA 1. C – JFC Roswitha-Stadt = 4 : 3 (4:0)
Tore: Geie 3, Stucki 1

Sieg fast verspielt

Um diesen Sieg musste gezittert wanden und wer weiß, wie es ausgegangen wäre, wenn das Spiel noch 5 Minuten länger gedauert hätte.

Wir haben in der 1. HZ ein hervorragendes Spiel unserer Mannschaft gesehen. Direktes Kombinationsspiel mit tollen Torabschlüssen waren dabei. Und der Gegner war wahrlich nicht schlecht.

Scheinbar hat unsere Spielweise auf dem A-Platz viel Kraft gekostet, denn in der 2. Hälfte spielte überwiegend nur noch Roswitha-Stadt. Unsere Gegenwehr war nicht optimal. Da hätte ich mir mehr – zumal das Spiel auf Messers Schneide stand – Einstellung gewünscht. In solch einer Phase muss man mehr Teamgeist bringen, auch wenn es weh tut. Auf ein Neues, hoffentlich nicht so nervtreibend.

BSC ACOSTA 1. C gegen MTV Gifhorn = 3 : 0 (0:0)
Tore: Stucki – Ristow – Schmalkoke je 1

Ein Arbeitssieg

Eine wesentliche Steigerung in der 2. Hälfte brachte den verdienten Sieg.

In der 1. HZ fanden wir mal wieder nicht so richtig ins Spiel und machten den Gegner durch Unkonzentriertheit und vielen unnötigen Fehlpassabgaben stark.

Nach der Pause hatten wir unsere beste Phase, ließen aber nach den beiden Toren wieder etwas nach. Erst im Schlusspurt drehten wir wieder etwas auf und machten den Sieg sicher. Ich hoffe, wir können die längere Pause zur Erholung nutzen, damit wir wieder gestärkt an die letzten Punktspiele gehen können.

Sieg beim Super8 – Cup

4 Spiele – 4 Siege – 15:0 Tore

Tore: Geie 5, Schmalkoke 4, Schlinger 3, Türkben 2, Stucki 1

Obwohl wir unseren Gegnern spielerisch überlegen waren, taten wir uns doch zeitweise schwer:

3:0 gegen Lehndorf: ein überraschend starker Gegner.

4:0 gegen Kralenriede: keine überzeugende Leistung gegen schwachen Gegner.

3:0 gegen Eintracht: gegen eine D-Junioren eine sehr magere Vorstellung.

5:0 gegen Lamme: deutliche Überlegenheit im Endspiel.

Wir haben unser Spaß gemacht, mehr war es nicht.

Unentschieden gegen Tabellenführer

BSC/A 1. C - VfB Peine = 2 : 2 (2:0), Tore: Geie – Schmalkoke je 1

Die Revanche ist leider nicht geglückt, weil wir nicht die gewünschte Leistung abrufen konnten. Peiner wollte mit einem Sieg die Meisterschaft fest machen und spielte entsprechend auf. Wir kamen schwerlich zum Spielaufbau, schauten zu oft zu und verließen uns mehr auf den Mitspieler auf sich selbst. Überraschend die beiden Tore für uns kurz vor der Pause.

Vielleicht hätten wir das Ergebnis über die Runden retten können, aber der Gegner machte viel Druck und wir sahen nicht immer gut aus.

Letzendlich war das Unentschieden für uns verdient.

WR

**Meisterschaft in der A-Jugend Bezirksliga Nord
drei Spieltage vor Ende der Saison 2009 / 2010 gewonnen**

Ab der 52. Minute, als Ouisssem rotzfrech das Tor des Tages durch einen Freistoß direkt schoss, sah man eine kämpfende Truppe des BSC Acosta. Warum so spät ?

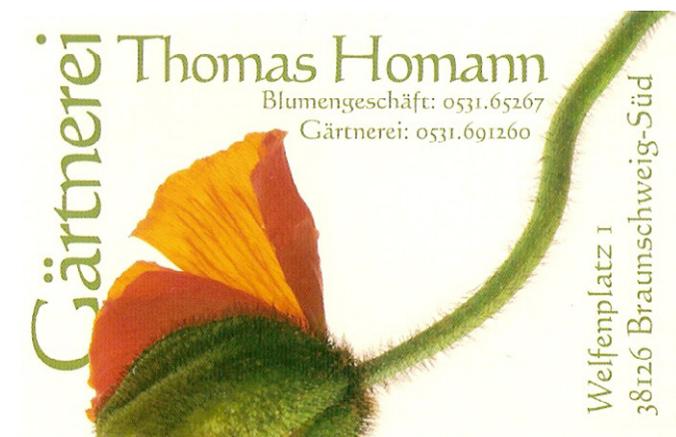
Alle waren vor Spielbeginn hypernervös, jeder wollte sofort spielen und die erste Halbzeit war nicht gerade berauschend. Schöppenstedt war bewusst, dass man die letzte Chance hatte die Meisterschaft noch einmal spannend zu machen. Und die gaben wirklich Gas.

Dieses war auch Chefcoach Detlef bewusst, deshalb machte er das, was alle Spieler in diesem Team, in der gesamten laufenden Saison, traf. Und es traf jedem von diesem Team. Konsequenterweise das Team nach Kriterien aufstellen, auch wenn der eine oder andere Spieler damit nicht zum Schluss einverstanden war. Diese Konsequente Haltung von ihm hat dieses Team gestärkt. Ihr könnt mir glauben, er hatte dieses Mal schwer zu kämpfen, die heutige Aufstellung zu bewältigen und diesmal hatte ein paar unruhige Nächte, sowie war er mit gewissen Entscheidungen selber nicht ganz zufrieden, wen er aufstellen sollte. Der eine oder andere Akteur, der nicht gespielt hat, sollte sich schon hinterfragen ob er sich dem Erfolg des Teams stellt und ehrlich damit umgeht oder nicht. Ich habe ihn dabei die gesamte Saison unterstützt, weil ich wusste, vor Beginn der Saison, nur so werden wir Meister und er kann es so umsetzen. Ab der 52. Minute sah man eine starke Vorstellung aller Spieler vom neuen Meister der Bezirksliga Nord, A-Jugend. Denn da hat man gemerkt, unsere Jungs können pünktlich, zur 100jährigen Feier des BSC Acosta, als 2. Mannschaft in diesem Team Geschichte schreiben. Glückwunsch,

Wir werden weiterhin konsequent unsere Linie umsetzen die restlichen drei Pflichtspiele positiv zu gestalten und zudem ab jetzt ein wenig mehr unsere A1 unterstützen um deren Meisterschaft zu forcieren.

Torschütze : Ouisssem

Karsten Beyer



Wir gratulieren unseren Konfirmanden:

**Malte Apmann
Moritz Witzel
Sören Gille
Tristan Hacke
Joy Wommelsdorf
Kevin Klutas
Moritz Bernsee
Marco Klages
Lukas Kachel
Julius Düker
Andre Schlinger
Kim Granatowski
Alexander Arnold
Jan Niklas Franz
Paulina Kahl**

Runde Geburtstage (ab 50)

Astrid Neugebauer 1. Mai 70 Jahre
Andreas Mälzer 30. Mai 50 Jahre

Das nächste Sport-Echo erscheint im Juni

Tischtennis



Abschluss der Spielzeit 2009/10

1. Punktspiele

Die Punkt- und Pokalspiele wurden bis zum 02.05.2010 durchgeführt. Unsere Mannschaften konnten folgende Platzierungen erreichen:

<u>Mannschaft</u>	<u>Spielklasse</u>	<u>Platz</u>
1. Herren	Bezirkliga	2
2. Herren	1. Bezirksklasse	3
3. Herren	1. Bezirksklasse	10
4. Herren	2. Bezirksklasse	5
5. Herren	Kreisliga	3
6. Herren	1. Kreisklasse	3
7. Herren	3. Kreisklasse	5
8. Herren	4. Kreisklasse	3
9. Herren	4er Kreisklasse	8
1. Damen	Bezirksklasse	6
2. Damen	Kreisliga	2
1. Jungen	1. Kreisklasse	6

Zu den Tabellenständen ist Folgendes anzumerken:

Die 1. Mannschaft hat den 1. Platz in der Hinserie beim Unentschieden gegen den VfB Peine und beim Tabellenersten TSV Watenbüttel durch eine 5:9 Niederlage verpasst. Das Rückspiel gegen den TSV Watenbüttel wurde mit 9:7 gewonnen.

Der 2. Tabellenplatz berechtigt zur Relegation um den Aufstieg in die Bezirksoberliga. Die Mannschaft spielt am 09.05.2010 gegen die Mannschaften SSV Kästorf-Warmenau und TTC Wahrenholz.

Die 3. Mannschaft hat z. T. recht unglücklich gespielt und somit knapp verloren und muss aus der 13er-Staffel mit 4 weiteren Mannschaften absteigen.

Die 4. Mannschaft hat nach hartem Kampf gegen den Abstieg den 5. Platz erreicht. Einen großen Anteil hatte dabei unser neuer Spieler Jan Hillebrand.

Die 2. Damen-Mannschaft wurde neu gemeldet und hat überraschender-weise sofort den 2. Platz erreicht. Das Relegationsspiel um den Aufstieg

2. A - Junioren

VFL Wittingen – BSC Acosta 0 : 1 (0 : 1) 24.04.2010

Riesenfreude, trotz Anreise mit vielen verletzungsbedingten Akteuren, verstärkt durch Spieler der B2. Erst Recht, wenn unser ärgster Verfolger, TSV Schöppenstedt, ein weiteres Spiel in Folge verliert. Kommenden Donnerstag werden wir alles versuchen unsere derzeitige positive Erfolgsspur zu Toppen. Das wird mit Sicherheit eines der Spitzenspiele auf dem FF, gegen Schöppenstedt.

Zum Spiel in Wittingen, wurde die Anreise mit einem modernen Reisebus, inkl. Elternschaft, mit fast allen Spielern (einer fehlte, leider, trotz Verletzung!) von uns, sowie einer unglaublich großartigen Elternschaft, durch die Unterstützung von Reisebüro Schmidt Wolfenbüttel, chauffiert durch unseren Betreuer Jörg Foedtke, zu einem genialen Familienausflug.

Unsere Jungs zeigten eine starke 1.Halbzeit, bei der man in Hälfte Zwei bei dem einen oder anderen Akteur seine körperliche Grenze zu sehen und spüren bekam.

Eine Steigerung ist trotz allem am kommenden Donnerstag nötig. Wir erwarten alle unsere Akteure beim Dienstagtraining.

Wenn wir Trainerteam, sowie Elternschaft jetzt einmal ehrlich sind, wir haben mit dieser Leistungssteigerung vom Team nicht gerechnet, nach dem verkorksten Rückrundenstart gegen Cremlingen. Jetzt heißt es A1 weiterhin unterstützen und Gas geben das beide Teams aufsteigen. Torschütze : Chrissi Karsten Beyer

BALANCE

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Florian Gründel
Ralf Ziebarth

Panther Business Center
Mittelweg 7/8
38106 Braunschweig

FON 05 31 - 8 66 66 66
FAX 05 31 - 8 66 66 10

Unsere Leistungen im Überblick

BALANCE

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Sport- und klassische Massagen
- Orthopädische Rehabilitation
- Osteopathische Techniken
- Manuelle Lymphdrainage

(Privat und auf Rezept!)

BALANCE

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Mittelweg 7
38106 Braunschweig

FON 0531-8666666
FAX 0531-8666610

Termine nach Vereinbarung.

Unsere U19 gewinnt in der 90 min. mit 2:1 gegen Freie Turner

Die Vorzeichen waren klar, nur ein Sieg hält uns im Meisterschaftsrennen. Mit einem Riesen Lauf+ und Kampfaufwand fing **unser Team** an, es entwickelte sich ein Tempospiel auf sehr guten Landesliga Niveau.

Beide Mannschaften neutralisierten sich im Mittelfeld, so dass es kaum zur Torgefahr kam. In der 15 min. kamen die Gäste zu ihrer einzigen Torchance der 1.Halbzeit. Ein schlimmer Abwehrfehler des sonst sicheren **Marco Timme** ließ den Gästestürmer allein aufs Tor laufen. Zu unserem Glück verzog der Stürmer aber deutlich am Tor vorbei.

Lennard Riemann schloss in der 20 min. unsere schönste Kombination zum 1:0 ab! Nach Kurzpäss von **Adrian Graber** auf **Imo Zimmermann**, steckte dieser den Ball am 16er durch die löchrige Abwehrkette auf **Lennard Riemann** und er schoss in Stürmermanier aus 14m unten rechts in die Ecke. Dem Keeper ließ er dabei keine Chance! Nach dem hohen Anfangstempo mussten beiden Mannschaften einen Gang runter schalten und so ging unsere **U19** verdient mit dem 1:0 in die Halbzeitpause.

Zur 2.Halbzeit kamen die Gäste besser ins Spiel. Wir reagierten nur noch und waren in den Zweikämpfen meist zweiter Sieger. Folgerichtig bekamen wir die Quittung für unser passives Verhalten und unser schlechtes Passspiel. In der 52 min. ließ **Kevin Langner** den Gegner Flanken und **Serhat Demir** verlor das Kopfballduell gegen den Gästestürmer – Torwart **Patrick Kuczpiol** hatte keine Chance - es stand zu diesem Zeitpunkt leistungsgerecht 1:1.

Für uns war es das „Hallo Wach“- Erlebnis und wir waren zurück im Spiel.

Adrian Graber tankte sich in der 65. min. durch 3 Spieler durch und scheiterte aus 8 Meter am Keeper – 3 aufeinander folgende Ecken brachten immer wieder Gefahr im Gästestrafraum, aber ohne Erfolg.

Beide Teams schafften es aber in der folgenden Zeit nicht das entscheidende Tor zu schießen. So blieb uns nur die Chance alles auf eine Karte zu setzen und 10min. vor Schluss auf 3 - 4 – 3 System umzustellen. Durch die Umstellung hatten zuerst die Gäste in der 87. min. eine Riesen Konterchance, doch die Überzahl im 3 gegen 2 vergaben sie kläglich!

Doch dann kam die **90. min.**- wir bekamen 30 Meter vor dem Gästetor einen berechtigten Freistoß. Den langen Flankenball verlängerte **Quissem** wunderschön mit dem Kopf auf den langen Pfosten. Der Torwart konnte den Ball noch mit dem Finger wegsputzeln, doch unser **Kopfballungeheuer Riemann** (Foto rechts) köpfte 2m vor dem Tor zum 2:1 ein.



Mann des Tages: Lennard Riemann

Fazit: Die Mannschaft hat das Spiel aufgrund der 1. Halbzeit verdient gewonnen. Sie hat alle taktischen Vorgaben hervorragend umgesetzt und wurde zum Ende hin belohnt. Glückwunsch an die Mannschaft.

Lage: Bei noch 3 ausstehenden Punktspielen für beide Teams und einem Punkt Rückstand für uns, wird es ein Nervenspiel bis zum Schluss!!

Trainer Bert König und Timo Schäfer

in die Bezirksklasse gegen den TSV Watenbüttel IV wurde leider mit 2:8 verloren.

2. Krimi bei der Endrunde im Damen-Stadtpokal

Am 02.05.2010 fand die Endrunde im Stadtpokal statt. Um Mannschaften aus unteren Klassen gegen Mannschaften aus höheren Staffeln eine Gewinnchance zu gewähren, werden entsprechend der Spielklassen-differenz entsprechende Vorgaben pro Satz gewährt.

Unsere 1. Damen-Mannschaft (Bezirksklasse) hatte sich für die Endrunde qualifiziert und musste gegen TSV Watenbüttel I (Landesliga) oder TSV Watenbüttel II (Bezirksoberrliga) antreten.

Im Spiel gegen den TSV Watenbüttel I war diese Mannschaft haushoher Favorit, zumal sie 3 Klassen höher spielt, dort den 1. Platz einnimmt und in die Verbandsliga aufsteigt. Unsere Damen erhielten aus diesem Grund eine Vorgabe von 4 Punkten pro Satz.

Das Spiel entwickelte sich überraschenderweise zu einem wahren Krimi.

Susanne Reuber gewann ihre beiden ersten Spiele jeweils mit 3:2 und 3:1. Ulrike Flath ihr zweites und drittes Spiel jeweils mit 3:1. Damit stand es 4:4. Das letzte Spiel von Bärbel Kleineberg musste die Entscheidung bringen.

Zunächst stand es nach Sätzen 1:1 und dann 2:2. Im letzten Satz hat Bärbel mit 10:4 geführt. Danach kam ihre Gegnerin immer besser ins Spiel und hat mit ihrem sicheren Angriff den Satz noch mit 13:11 gewonnen.

Insgesamt haben unsere Damen hervorragend gespielt, aber unglücklicherweise das Spiel mit 4:5 noch verloren. Da das Turnier im Ko-Verfahren durchgeführt wurde, haben unsere Damen den 3.Platz belegt. Trotzdem eine hohe Anerkennung für diese engagierte Leistung. Erster wurde TSV Watenbüttel II mit 5:4 gegen TSV Watenbüttel I.

3. Relegationsspiele der 1. Herren-Mannschaft

Die Spiele fanden in der Halle in Wolfsburg-Brackstedt statt. Unsere Herren traten in Bestbesetzung an mit

Alexander Röhrig – Thomas Lüken – Dirk Bosse –
Matthias Gullans – Jens.Helge Daniel – Edin Dzano.

Zunächst fand das Spiel

SSV Käseldorf-Warmenau – TTC Wahrenholz statt. Es dauerte 4 Stunden

und endete unentschieden mit 8:8 (Sätze 35:34). Unsere Herren mussten 1,5 Stunden auf das Spiele gegen den „Verlierer“ warten und waren dementsprechend etwas genervt.

Nach den 3 Eingangsdoppeln stand es 1:2. Im oberen Paarkreuz wurden anschließend beide Einzel verloren. Dabei ist anzumerken, dass unsere Spieler unter ihrer Normalleistung gespielt haben. Im mittleren Paarkreuz wurde ein Spiel gewonnen. Die Spiele im unteren Paarkreuz endeten 1:1. Nach diesem Zwischenstand stand es 3:6.

Anschließend wurden beide Spiele im oberen Paarkreuz verloren und in der Mitte 1:1 gespielt. Damit wurde das 1. Relegationsspiel mit 4:9 verloren.

Trotz der Unterstützung durch die angereisten 10 Fans spielte die Mannschaft unter ihrem Niveau und musste somit den sehr starken Wahrenholzern den Sieg überlassen.

Um 17:30 Uhr begann das 2. Spiel gegen den SSV Käsdorf-Warmenau und musste unbedingt gewonnen werden, um als Relegationszweiter eventuell noch in die Bezirksoberliga aufrücken zu können.

Nach den 3 Eingangsdoppeln stand es 2:1 für uns. Im oberen, mittleren und unteren Paarkreuz wurde jeweils ein Spiel gewonnen und verloren. Somit stand es 5:4. Alexander Röhrig und Thomas Lünen gewannen anschließend ihre beiden Spiele und es ergab sich ein beruhigender Zwischenstand von 7:4. Danach hat Dirk Bosse sein Spiel im 5. Satz unglücklich mit 8:11 verloren und Mathias Gullans mit 3:0 gewonnen. Nachdem Jens-Helge Daniel sein letztes Spiel verloren hatte, kam es auf das letzte Einzel von Edin Dzano an, um nicht noch das Abschlussdoppel spielen zu müssen.

Es entwickelte sich ein äußerst spannendes Spiel, wobei der Gegner mit 2:1 in Führung ging. Der 4. und 5. Satz wurde jeweils in der Verlängerung von Edin mit 13:11 für sich entschieden und dadurch das Spiel mit 9:6 gewonnen.

Zum Spielverlauf ist anzumerken, dass unsere Mannschaft wesentlich besser gespielt und gekämpft hat als im 1. Wettkampf und dadurch das Spiel verdientermaßen gewonnen wurde.

Zum 2. Platz in der Relegation möchte ich der Mannschaft recht herzlich gratulieren und hoffen, dass es mit dem Aufstieg doch noch klappt.

J. Telschow/12.05.2010



Beyrich Digitaldruck

Werbetafeln	Flyer
KFZ-Beschriftung	Broschüren
Banner	Plakate

0531-38 006 0 www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck, Bültenweg 73, 38106 Braunschweig, digitalservice@beyrich.de



1. A - Junioren

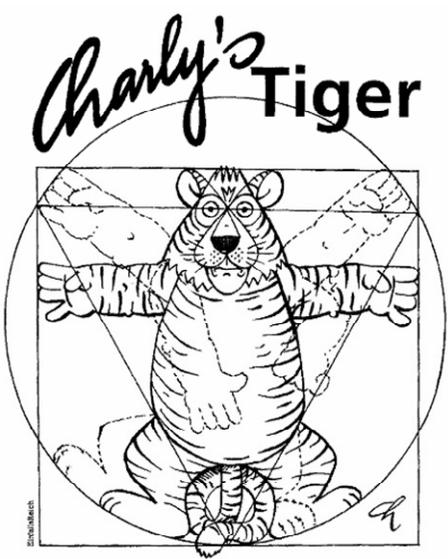
17.04.2010 / 15:00 Uhr **19. Spieltag** VfL Salder - BSC Acosta 1-2 (0-2)
Kuczpiol - Langner (C), Mosenheuer, Timme, Schäfer - Graber, Steinhauer,
Kocula, Riemann - Zimmermann, Witzel. Eingewechselt wurden: Conrad, Voigt D.,
Voigt P. Torschützen: 1x Riemann, 1x Zimmermann

20.04.2010 / 18:30 Uhr **20. Spieltag**
BSC Acosta - RSV Göttingen 05 4-5 (2-2)
Kuczpiol - Langner (C), Mosenheuer, Timme, Schäfer - Graber, Steinhauer,
Kocula, Riemann - Zimmermann, Heinemann. Eingewechselt wurden: Quissem,
Dietrichs, Conrad, Klinker Torschützen: 2x Riemann, 1x Kocula, 1x Graber

25.04.2010 / 11:00 Uhr **21. Spieltag** BSC Acosta - VfR Osterode 4-1 (1-1)
Kuczpiol - Langner (C), Mosenheuer, Timme, Thiele - Graber, Patz, Kocula, Riemann
- Zimmermann, Conrad.
Eingewechselt wurden:
Voigt D., Voigt P., Balya
Torschützen: 3x Riemann,
1x Graber

01.05.2010 / 15:00 Uhr
22. Spieltag
SV Reislungen/Neuhaus -
BSC Acosta 3-3 (2-1)
Völkner - Langner (C),
Mosenheuer, Timme, Hahn -
Graber, Kocula, Riemann,
Steinhauer -
Zimmermann, Seker.
Eingewechselt wurde:
Quissem
Torschützen: 2x
Zimmermann, 1x Kocula

09.05.2010 / 11:00 Uhr
23. Spieltag BSC Acosta -
FT Braunschweig 2-1 (1-0)
Kuczpiol - Langner (C),
Mosenheuer, Timme, Thiele
- Graber, Schäfer, Kocula, Steinhauer - Zimmermann, Riemann. Eingewechselt
wurden: Demir, Quissem, Uysal
Torschützen: 2x Riemann



Die Tiger-Kneipe im Großstadt-Dschungel
Wilhelm-Bode-Str.26 38106 BS Tel. 0531 - 2 19 03 60
www.charlys-tiger.de

Partner des Fussballförderkreises BSC Acosta e.V.		
WIEDERAUFBAU Baugenossenschaft	IDEEAL Werbeagentur	SCHRIFTTYPEN Sieverling & Thamm
NEUBAUER Fleischerei Party Service	MERCEDES-BENZ Niederlassung Braunschweig	MÖMA XXXL Möbel - Center
REISEBÜRO SCHMIDT Busreiseunternehmen	CLAVEY Dienstleistungsgruppe	SPORTHEIM BSC Acosta Franzisches Feld
TH. BRANDERT Fahrschule	KROMBACHER Brauerei	SPOT UP MEDIEN Digitale Videowerbung
G O D Software Engineering	WESTPHAL Masseur Kurbad	NILS KOMM Schmuck Accessoires
CEDERBAUM Container	HEM Tankstelle Rüdiger Brückner	REIFEN-JÄNICKE Reifen Ring Fachbetrieb
ROCKSERVICE Beschallung Licht Bühnenbau	BEYRICH Digitalservice	VOLKSBANK Braunschweig Wolfsburg
CONRAD Electronic	CHARLY'S TIGER Tiger-Kneipe Gaststätte	GÖRGE Der Frischemarkt Discount
GLASBAU RÖBER Meyer und Michaelis GmbH	APOTHEKE Am Steintor A. + R. Bornhardt	MONIKA MÜLLER Podologie-Praxis
SCHWÄBISCH HALL Carsten Bartel	I-UNIT Consulting	INCE Sonnenkosmetik
BUBE-KAMINE Meisterbetrieb Öfen Kamine	NEW YORKER Young Fashion	ÖFFENTLICHE Günther Reck
AQUARIUS Hotel Restaurant	TAG & NACHT Pflegedienst Anja Jeworutzki	BS MOTOREN Motoreneinstandsetzung
Haus Hohne Sport-Seminar-Gästehaus	HÖNIGSBERG & DÜVEL Datentechnik	GERSTNER Mode Herrenbekleidung
A. BONTE Autohaus	DERPART Reisebüro Touristik	K + A Küchen Aktuell
MICHELANGELO Ristorante - Pizzeria	FRICKE Bestellungen	COTTON-N-MORE Sport- und Textilhandel
ZEYTÜNLÜ Elektroinstallationen	DONNA MODEN Damenmode-Fachgeschäft	MILKAU Konditorei - Stadtbäckerei

BSC Acosta

...mehr als Fußball!



Ein wichtiger Hinweis von unserem Sozialberater Jürgen Eickmann:

Am Samstag, bei unserer Feier, habe ich mit einer Mutter über den Beruf des Sohnes gesprochen. Dabei ist mir aufgefallen, dass es nicht allen bewusst ist, dass die Bewerberauswahl bei vielen Unternehmen ein Jahr vor **Ausbildungsbeginn** durchgeführt wird. Bewerbungen erfolgen mit dem Januarzeugnis 2010, das Sommerzeugnis wird nachgereicht. Für Rückfragen telefonisch und nach Absprache auch persönlich stehe ich zur Verfügung.

Jürgen Eickmann
05306/941071



**Platzwart Rainer veranstaltet zum bevorstehenden Saisonabschluss ein Fußballturnier:
Freitag, 11. Juni,
Jugendliche ab 15.45 Uhr
Erwachsene ab 19 Uhr**

Anmeldungen beim Platzwart

Fußball

3 Spieltage vor dem Saisonende konnte die 1. Herren die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga feiern



1. Frauenmannschaft

Können wir das schaffen ?

Ja, wir schaffen das !!! Diesen Spruch nehmen wir z.Zt. mit von Spiel zu Spiel. Nach einem völlig unzufriedenen, missglückten Rückrundenstart sorgte eine Mannschaftssitzung endlich für die Wende zum Besseren.

Das die Wende zum Besseren ausgerechnet gegen den souveränen Tabellenführer aus Gifhorn beginnt, damit hatte wohl niemand gerechnet. Nach langer Zeit trafen wir endlich mal wieder als Team auf, indem eine für die andere kämpfte. 90 Minuten kämpften und fighteten wir. Wir taten alles, um uns für dieses Spiel selbst zu belohnen. Und wir belohnten uns, in dem wir einen Punkt aus Gifhorn mit nach Braunschweig nahmen.

SV Gifhorn : BSC Acosta 0 : 0

Eine Woche später hieß es im Bezirkspokal-Viertelfinale gegen TV Jahn Wolfsburg (Bezirksliga) den Schwung und die Einstellung aus dem Gifhornspiel mitzunehmen. Naja, der Wille war da, nur die Umsetzung wollte nicht gelingen. Selbst nach der 1:0 Führung (verwandelter Foulelfmeter durch Moni) schafften wir es nicht auch nur im entferntesten eine akzeptable Leistung abzurufen. So war es auch keine Überraschung, dass Wolfsburg zum Ausgleich kam. Das wir trotzdem noch mit einer 2:1 Führung in die Pause gehen konnten, lag an der schnellen Auffassung von Iris. Während sich die Wolfsburger Hintermannschaft noch zum Freistoß versammelten, schoss Iris den Ball schon in die Maschen. Die anschließende Halbzeitpause tat uns gut. Wie verändert präsentierte sich die Mannschaft nach der Pause. Endlich gelang es uns zu zeigen, wer die höher Klassige Mannschaft war. Und wir schafften es auch endlich mal die Überlegenheit in Tore umzumünzen. Noch einmal Moni, Martina und Hotzi-Hannah sorgten dann doch noch für den am Ende klaren Erfolg.

TV Jahn Wolfsburg : BSC Acosta 1 : 5

Gegen die Sportfreunde aus Salzgitter hieß es dann die Erfolgsserie nicht abreißen zu lassen. Das Beste vorweg. Die Erfolgsserie hielt !!!! Nach einem 0:1 Rückstand drehten wir das Spiel dann noch in der 2. Halbzeit durch Tore von Hannah Krahn, Martina und einer Glanzparade von Assi kurz vor Schluss zu einem Sieg. Den einzigen Kommentar den es zu diesem Spiel noch gab, war wohl mehr eine Entschuldigung : am Abend zuvor war die 100 Jahr-Feier..... :-)

SF Salzgitter : BSC Acosta 1 : 2

T.W.